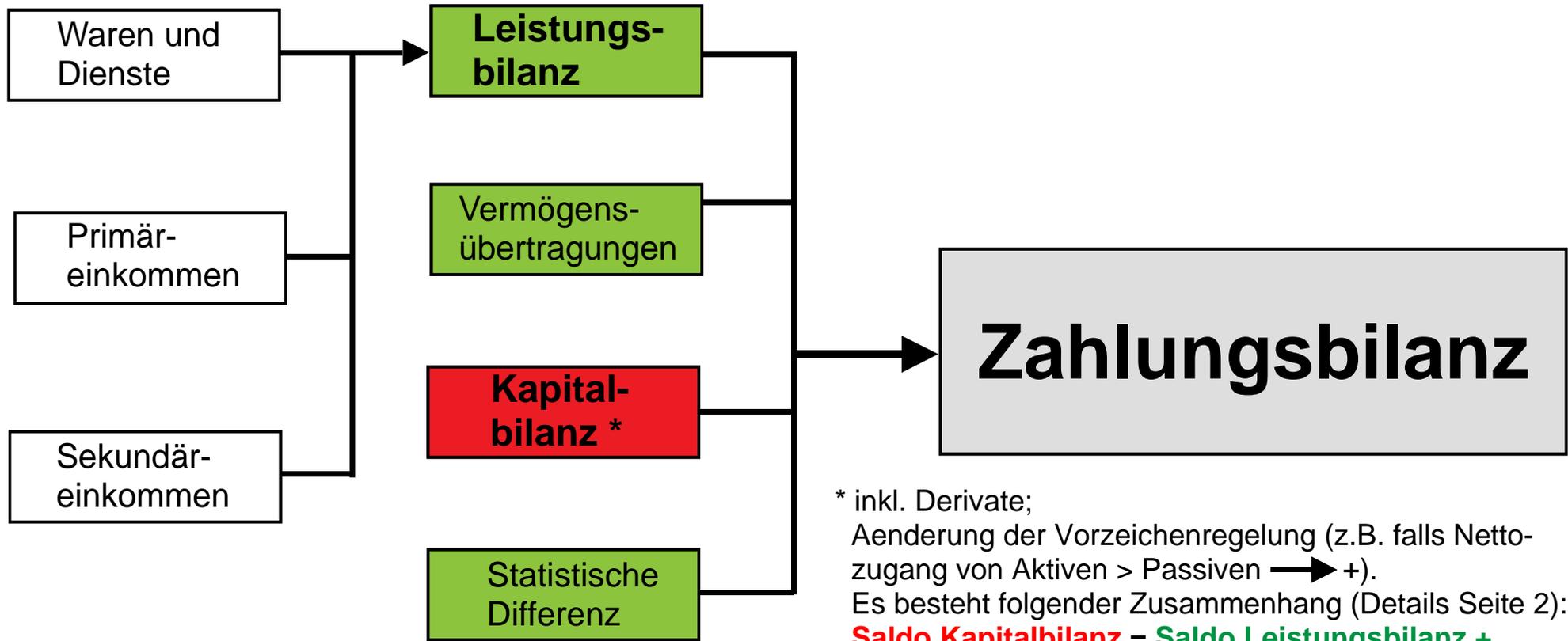


T 26: Zahlungsbilanz (Aufbau)



* inkl. Derivate;
Änderung der Vorzeichenregelung (z.B. falls Nettozugang von Aktiven > Passiven → +).
Es besteht folgender Zusammenhang (Details Seite 2):
Saldo Kapitalbilanz = Saldo Leistungsbilanz + Saldo Vermögensübertragungen + Statistische Differenz

Erläuterungen¹

(1) Leistungsbilanz (bisher CH: Ertragsbilanz)

- **Waren und Dienste (bisher: Handels- und Dienstleistungsbilanz):**
Diese Teilbilanz zeigt die Deviseneinnahmen und -ausgaben im Zusammenhang mit dem Export und Import von Waren und Dienstleistungen.
- **Primäreinkommen (bisher: Bilanz der Arbeits- und Kapitaleinkommen):**
Diese Teilbilanz zeigt die Deviseneinnahmen und -ausgaben im Zusammenhang mit der Entschädigung von Produktionsfaktoren.
- **Sekundäreinkommen (bisher: Bilanz der laufenden Uebertragungen):**
Hier handelt es sich um Deviseneinnahmen und Devisenausgaben ohne Gegenleistung, z.B. Ueberweisungen von ausländischen Arbeitskräften, Beiträge an internationale Organisationen

(2) Vermögensübertragungen

Deviseneinnahmen und Devisenausgaben für **Kapitalleistungen** ohne entsprechende Gegenleistungen, z.B. Schuldenerlass an Entwicklungsländer, Kapitalleistungen an Entwicklungsländer.

(3) Kapitalbilanz (bisher: Kapitalverkehrsbilanz)

- Direktinvestitionen: z.B. Aenderung des Auslandvermögens wegen Erwerb oder Veräusserung von Beteiligungen
- Portfolioinvestitionen: z.B. Aenderung des Auslandvermögens wegen Kauf oder Verkauf von Aktien und Obligationen
- Uebrige Investitionen: z.B. Aenderung des Auslandvermögens wegen Gewährung oder Rückzahlung von Bankdarlehen
- Währungsreserven der Nationalbank: Hier wird die Veränderung der Devisenreserven der Notenbank ausgewiesen.

Neu Kapitalexporte werden neu als 'Nettozugang von Aktiven', Kapitalimporte als 'Zugang von Passiven' bezeichnet. Auch die Vorzeichen ändern:

- Saldo Kapitalbilanz, falls Nettozugang von Aktiven > Passiven + (bisher -)
Begründung: Das Nettoauslandvermögen steigt.
- Saldo Kapitalbilanz, falls Nettozugang von Aktiven < Passiven - (bisher +)
Begründung: Das Nettoauslandvermögen sinkt.

Es besteht folgender Zusammenhang zwischen den Salden der Teilbilanzen:
Kapitalbilanz = Leistungsbilanz + Vermögensübertragungen + Statistische Differenz

(4) Statistische Differenz (bisher: Restposten):

Statistische Differenz = Saldo Kapitalbilanz - Saldo Leistungsbilanz - Saldo Vermögensübertragungen

¹ siehe auch www.snb.ch (24.6.14), Revision Zahlungsbilanz und Auslandvermögen sowie Medienmitteilung SNB vom 23.6.14: Zahlungsbilanz und Auslandvermögen im 1. Quartal 2014